



+++ SANIERUNGS TICKER +++

Vielleicht haben Sie, liebe Leser, schon davon gehört, entweder aus der Zeitung oder in Gesprächen, vielleicht ist es aber auch neu für Sie: Die katholischen Kirchen Christkönig und Mariae Himmelfahrt in Weßling sowie Maria Hilf in Grünsink müssen umfangreich saniert werden. In unserem Sanierungs-Ticker möchten wir Sie künftig an dieser Stelle hierzu aktuell informieren.

Die Kirchenverwaltung Weßling hat in den letzten Jahren für die drei Kirchen in ihrem Zuständigkeitsbereich Gutachten zu Statik, Elektrik und dem baulichen Zustand in Auftrag gegeben. Schnell wurde klar, dass bei allen drei Kirchen erheblicher Sanierungsbedarf besteht.

Die größte bzw. teuerste „Baustelle“ ist unsere Pfarrkirche Christkönig in der Schulstraße. Hier ist vor allem für den Glockenturm, die Dacheindeckungen, die Isolierung und die Elektrik mit Kosten in Höhe von mindestens 1.255.000 Euro zu rechnen – wobei diese Zahlen diverse Nebenkosten noch nicht enthalten und Kostensteigerungen seit der Erstellung des Gutachtens zu berücksichtigen sein werden.

Da die Pfarrkirche laufend benötigt wird, werden die Maßnahmen für Christkönig vom Projektmanagement der Diözese Augsburg in Abstimmung mit der Kirchenverwaltung priorisiert und als erste in Angriff genommen.

So bald wie möglich sollen aber auch bei der alten Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt und der Wallfahrtskirche Maria Hilf Grünsink die notwendigen Sanierungsmaßnahmen erfolgen.

Bei Mariae Himmelfahrt handelt es sich vor allem um statische Probleme, die durch den Einbau des gemauerten Gewölbes 1766/67 verursacht wurden. Die Kosten für die Sanierung werden mit 630.000 Euro angesetzt zuzüglich Baunebenkosten, Einrüstung und anderem, sowie zuzüglich der Preissteigerungen seit Gutachtenerstellung.

In der Wallfahrtskirche Maria Hilf Grünsink bereitet ebenfalls die Statik Sorgen. Auch hier wurde nachträglich ein gemauertes Gewölbe eingezogen, was zu einer Instabilität führte. Der Chorbogen wurde im vergangenen Jahr notgesichert (vielleicht haben Sie dies schon bei einem Besuch in Grünsink bemerkt). Die Kosten für die Restaurierung von Maria Hilf wurden auf 405.000 Euro geschätzt, auch hier ist mit erheblichen Mehrkosten unter anderem für Baunebenkosten und Preissteigerungen zu rechnen.

Die vorläufige Kostenschätzung im Überblick:

Pfarrkirche Christkönigkirche	1.255.000 Euro
Alte Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt	630.000 Euro
Wallfahrtskapelle Maria Hilf Grünsink	405.000 Euro
Gesamt	2.290.000 Euro

Das Bistum Augsburg wird unsere Pfarrei in erheblichem Umfang bei der Sanierung der drei Kirchen finanziell unterstützen; auch die Gemeinde Weßling hat einen großzügigen Zuschuss in Höhe von 100.000 Euro für die Sanierung der Christkönigkirche zugesagt. Vielen herzlichen DANK dafür! Natürlich muss durch sorgfältige Haushaltsführung, kostenbewusstes Wirtschaften und sparsames Haushalten der Eigenanteil der Pfarrei angesammelt werden. Auch Sie – wir alle – sind gebeten und aufgerufen, mitzuhelfen so viel Sie können und möchten. Wir würden uns deshalb sehr freuen, wenn Sie uns dabei mit einer **Spende** unterstützen würden. Vergelt's Gott dafür!

- Christkönigkirche IBAN: DE80 7009 3200 0206 5057 91
- Mariä Himmelfahrt IBAN: DE05 7009 3200 7046 5057 91
- Maria Hilf Grünsink IBAN: DE04 7009 3200 0046 5421 31

Brigitte Reichert, Kirchenverwaltung Christkönig, Weßling